

Y. N. 20. 772

München M/S. 77.

Sehr geehrte Herr und Freund!

Es erlaubt mir, mich mit einer Anfrage an Sie zu wenden, die mir nicht wohl genau so zuverlässig & wie ich wohl hoffen darf auch so gern beantwortet wird, als Sie. (in Hauptconcord)

Der „Triumphzug Cäsars“ von Mantegna's Bildern fast identisch d. Waagen als „bis auf wenige Stellen“ übermalt. Sie bezeichnen diese „wenigen Stellen“ nicht, d. ich habe Sie nicht antworten können, wenigstens nicht in meinem Krispatagstext ausgegeben; mir ist das Ganze übermalt.

Da nun ^{sind} Sie in großem, groß gemalter, Bildern dieser Triumphzüge in Lalonten zu Wien no. 42-44, welche Waagen für Copien erklärt, nicht allein fast vorzüglich, auch intact, sondern als Originalen des Mantegna respiciere d. als solche im Gebrauche geblieben, d. man möchte ich wohl wissen, inwieweit ich mich darauf verlassen kann!

Ihr Wunsch würde mir von großem Nutzen sein, zumal wenn es Ihnen möglich d. gefällig wäre, Notizen

über die Erwähnung dieses - wir ist mir armen -
mit so vieler Treue d. Charakteristik ausgeführt
Licht zu geben, einleuchtend auf die des Falligen Aufsicht
mit andern vorliegen, mit Herrn überaus, bis man
Kannst nicht spielen.

Mit freundlicherem Gruß d. zu jedem
Gegensatz gern bereit für ergebener

Spellingstr. 21.

Dr. Ernst Förster
Hgl Hofrat

